




Dass ein ehemals weißer Sport heute ziemlich bunt ist, belegt obiges Bild, wenn es denn bunt wäre. Aber bunt ist zu teuer, und so drucken wir halt schwarzweiß.



LB≡BW

LBS

SV Sparkassen  
Versicherung

Erfolgreiches Team.  
Glänzende Perspektiven.



Wir beraten Sie gerne über gewinnbringende Geldanlagen, individuelle Finanzierungen, LBS-Bausparen, Immobilien und persönliche Versicherungen. Fragen Sie uns einfach direkt. [www.sparkasse.de](http://www.sparkasse.de)

# Sinnloses Wissen

Wer bei Google den Begriff »Tennis« eingibt, bekommt 654 Millionen Einträge. Ziemlich beeindruckend.

Wer dann den Begriff »Fußball« eingibt, darf sich nur über 168 Millionen Einträge freuen. Was angesichts der Popularität und der medialen Aufmerksamkeit, doch etwas verwundert. Aber natürlich gibt es auch dafür eine einfache Erklärung: der Begriff »Tennis«

ist sowohl im Deutschen als auch im Englischen als auch in den meisten anderen Sprachen der Gleiche, oft mit nur einem »n« weniger geschrieben.

»Fußball« ist deutsch. Englisch heißt das »Soccer« und dieser Begriff ergibt dann bei Google 698 Millionen Einträge. Dazu kommen dann noch unzählige weitere Millionen für französisch »football« oder spanisch »fútbol«.

Was das Ganze wieder etwas geraderückt.

Geschichtlich hat Tennis seinen Ursprung trotz Wimbledon nicht in

England, sondern in Frankreich. Tennis war und ist immer schon ein Rückschlagspiel mit einem Ball. Der Begriff Tennis leitet sich daher wohl vom französischen *tenez* (haltet) ab. Ab 1450 ist Tennis in Deutschland zuerst in der Gegend um Köln belegt, wo es von Mönchen unter dem Namen *caetschen* oder *khtsen* erwähnt wird. Es handelte sich dabei zunächst um eine Art Straßentennis auf öffentlichen Plätzen, anfangs mit der bloßen Handfläche gespielt.

Ab Anfang des 16. Jahrhunderts wurden in Paris die ersten Schläger verwendet, um die stark beanspruchten Handflächen zu entlasten. Sie bestanden zuerst vermutlich aus massivem Holz. Reiche Adlige bauten in ihre Schlösser eigene Tennis-Säle ein, daneben wurden insbesondere ab dem 16. Jahrhundert der Öffentlichkeit zugängliche Gebäude (Ballhäuser) eröffnet. Die Wurzeln des Fußballs liegen wohl in China, der moderne Fußball kam über England nach Deutschland. In Bayern war Fußball übrigens bis 1927 verboten.

*Thomas Di Paolo*

Wir würden uns freuen, bei der diesjährigen Versammlung ein paar neue Gesichter zu sehen: aktive Mannschaftsspieler, Neumitglieder und Altmitglieder:

**Mitglieder-  
versammlung,  
Freitag,  
8. März 2013,  
20 Uhr,  
Gaststätte Hirsch**

## **4. Platz in der Württembergstaffel**

Ein  
Mannschaftsbild  
vom vorletzten  
Jahr...



*Hier die Email-Adressen  
unseres Vorstands:*

Peter: [peter@tc-kiebingen.de](mailto:peter@tc-kiebingen.de)  
Jo: [jo@tc-kiebingen.de](mailto:jo@tc-kiebingen.de)  
Volker: [volker@tc-kiebingen.de](mailto:volker@tc-kiebingen.de)  
Carsten: [carsten@tc-kiebingen.de](mailto:carsten@tc-kiebingen.de)  
Maik: [maik@tc-kiebingen.de](mailto:maik@tc-kiebingen.de)  
Eugen: [eugen@tc-kiebingen.de](mailto:eugen@tc-kiebingen.de)  
Michael: [michael@tc-kiebingen.de](mailto:michael@tc-kiebingen.de)  
Julius: [julius@tc-kiebingen.de](mailto:julius@tc-kiebingen.de)  
Gabi: [gabi@tc-kiebingen.de](mailto:gabi@tc-kiebingen.de)  
Thomas: [thomas@tc-kiebingen.de](mailto:thomas@tc-kiebingen.de)

Zu Beginn der Verbandsrunde musste unsere Mannschaft in Harthausen antreten.

Durch Ausfälle geschwächt und ohne Fortune starteten wir mit einer Niederlage in die Saison.

Das erste Heimspiel gegen Uhingen brachte dagegen den erhofften Befreiungsschlag.

Nach den Einzeln hatte es noch 2:2 gestanden, doch unsere beiden Doppel konnten den verdienten Sieg sichern. (Endstand: 6:2)

Spannung und Emotion prägten das Heimspiel gegen den TV Schmie, das von langen Regenspau- sen begleitet wurde. In dem sicherlich spannendsten Punktspiel der Saison ging beim Stand von 3:3 das entscheidende Doppel knapp verloren. Mit 3:5 unterlagen wir dem Meister der vergangenen Saison mehr als unglücklich.

Der ungeschlagene TC Heimerdingen und spätere Meister reiste als nächster Gegner in Kiebingen an. Nicht in Bestbesetzung auflaufend, konnte unsere

Mannschaft trotz aller Versuche und Einsatzwillen die klare 0:8 Niederlage nicht verhindern.

Im letzten Spiel der Saison gegen Georgii Allianz Stuttgart ging es darum, den Abschluss der Verbandsrunde positiv zu gestalten und das Abstiegsgepenst ganz sicher zu vertreiben. Nach besonders starken Leistungen von Frank Seise und André Prenz führten wir nach den Einzeln mit 3:1 Punkten. Tobias Geiger und Frank Seise sicherten mit ihrem gewonnenen Doppel den 3:5 Auswärtssieg und damit einen erfreulichen Saisonabschluss.

In der Abschlusstabelle der Württembergstaffel sicherte sich unsere Mannschaft den 4. Tabellenplatz.

Team 2012:

Oliver Flad, Fabian und Tobias Geiger, Tommy Neu, Andreas Neu, André Penz, Nikol Schmidt und Frank Seise.

*Nikol Schmidt*

## Mitgliederrückgang, harmonische Gruppen und ein Wechsel im Vorstand

Hinter uns liegt eine in vieler Hinsicht erfolgreiche Saison und wie jedes Jahr stellt sich für die Vorstandschaft die Frage, wie es mit dem Verein in Zukunft weitergehen wird.

Aber blicken wir nochmals zurück. Im Frühjahr bzw. Sommer 2012 konnten wir die Renovierung unseres Tennishäusles abschließen. Nach der gelungenen Außenanierung wurde der Aufenthaltsraum gestrichen und mit neuen Tischen und Stühlen eingerichtet. Dazu beigetragen haben viele Mitglieder, bei denen ich mich an dieser Stelle nochmals recht herzlich bedanken möchte. Auch die Theke wurde überholt, so dass wir dort künftig das eine oder andere Glas zusammen trinken können.

In sportlicher Hinsicht haben wir mit dem Aufstieg der Herren 30 und der Damen ebenfalls ein positives Ergebnis erzielt. Das gemeinsame Aufstiegsfest wird uns sicher noch lange in schöner Erinnerung bleiben. Die Bilder sprechen für sich. Und weil es so schön war, wurde dann im Häusle

gegen Jahresende noch ein bayrischer Hüttenabend gefeiert. Zum Jahresabschluss trafen sich die Herren und Damen dann noch zum Bowling und auch eine gemeinsame Skiausfahrt fand im Januar diesen Jahres statt.

Nicht nur diese beiden Mannschaften, sondern auch weitere Tennisgruppen haben im letzten Jahr maßgeblich das Vereinsleben gestaltet. Zu erwähnen sind z.B. die Hobby-Damen, die unter der Regie von Julius fleißig trainieren und weiter wachsen.

Es sind insbesondere diese Gruppen, die im letzten Jahr regelmäßig auf der Anlage zu sehen waren. Auch bei den Adventsopen in der Gomaringer Tennis-halle trafen sich dann nochmals rund 20 Spieler und Spielerinnen zum Training, lockeren Spielen und gemütlichem Beisammensein in der dortigen Vereinsgaststätte. Diese Veranstaltung war nach Aussagen aller Beteiligter ein toller Erfolg. Wir werden das Ganze also in diesem Jahr wiederholen.

Nicht ganz so erfreulich ist hingegen die Entwicklung der Mitgliederzahl

len. Zum 31.12.2012 hatten wir insgesamt noch 164 Mitglieder, davon 38 Passive und 126 Aktive.

Wo die Entwicklung hingeht, ist einfach anhand der folgenden Historie erkennbar.

ter, Michael Günther, wird sich leider nicht mehr zur Wahl stellen. Aber sind wir mal ehrlich: 10 Jahre ehrenamtliche Arbeit ist eine sehr lange Zeit. Michael ist seit dem 1.2.2003 technischer Leiter und hat sehr viel für

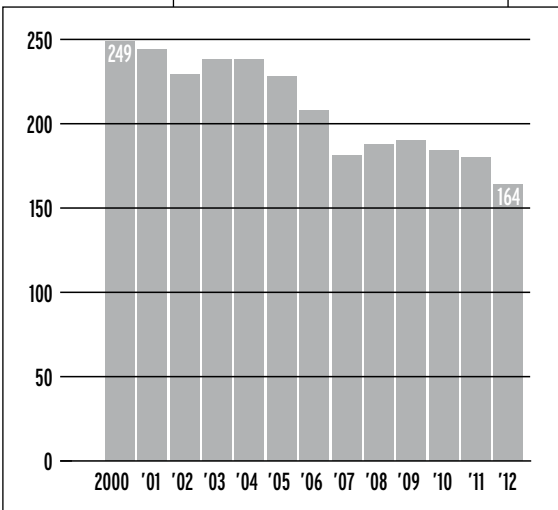
den TCK geleistet. Dafür Michael möchte ich Dir an dieser Stelle nochmals ganz herzlich danken. Ich hoffe, dass du in Zukunft dann wenigstens mehr Zeit zum Tennisspielen finden wirst.

Erfreulicherweise steht ein Nachfolger schon in den Startlöchern, die Wahl dürfte wohl nur eine Formalität sein. Andre Penz ist selbst aktiver Spieler und wohnt idealerweise auch noch beim

Sportplatz, also neben der Anlage. Zusammen mit unserem Platzwart Horst Kurz sind wir somit für die Zukunft ganz gut aufgestellt.

Ich wünsche euch eine schöne und erfolgreiche Tennissaison,  
für den Vorstand

Herzlichst  
Peter Raidt



Die magische Grenze dürfte bei etwa 150 Mitgliedern liegen. Wir müssen uns also weiter anstrengen und Werbung für unseren Club machen. Dazu könnt ihr alle beitragen !!!

Im Vorstand wird es bei den anstehenden Wahlen seit längerer Zeit mal wieder einen Wechsel geben. Unser technischer Lei-



Wandel GmbH  
Pulverbeschichtung  
Wilhelm-Maybach-Str. 18  
72108 Rottenburg

Tel.: 0 74 72/ 22 0 22  
Fax: 0 74 72/ 25 6 61

[www.wandel-online.de](http://www.wandel-online.de)



**Geiger's**  
Pflanzenwelt &  
Gartengestaltung

**Beratung & Planung  
Ausführung & Pflege**

Geigerstr. 59, Korbach  
Tel.: 0561 923444 Fax: 94541  
[www.geiger-garten.de](http://www.geiger-garten.de)

Gartenwelt & Gartengestaltung

- Plätze + Wege + Zufahrten
- Treppen + Abstütungen
- Bänke + Bachläufe
- Pumpen + Fontänenaufsätze
- Quellsteine + Wasserpflanzen
- Natursteinbeläge + Mauern
- Pflanzungen für jeden Garten
- Rasen, Gärten + Rollrasen
- Zisterneneinbau
- Dachbegrünungen
- Gartenblitz für Profi-Pflege
- Feuchtbium Harmonie-Gärten



## Der Aufstieg musste her!

Nachdem die Herren 30 seit mehreren Jahren erstmals wieder eine 6er-Mannschaft melden konnten und dabei unerwartet tief in die Bezirksliga eingestuft wurden, stand das Saisonziel von Anfang an fest: Der Aufstieg musste her!

Und dass dieses Ziel keinesfalls unrealistisch war, wurde gleich am ersten Spieltag unter Beweis gestellt, als der Mitfavorit TC Herrenberg 2 nach einer starken Leistung mit 8:1 besiegt werden konnte. Was sich hier so deutlich anhört, war allerdings das Ergebnis vieler hart umkämpfter Spiele, von denen wir vier erst im Match-Tiebreak für uns entscheiden konnten.

Mit dem entsprechenden Selbstvertrauen ging es dann am zweiten Spieltag zur TA TSV Hirschau, die im Lokal-Derby allerdings ihre beste Aufstellung aufbot und uns vor allem auf den hinteren Positionen mit zwei erfahrenen Spielern überraschte, die an diesem Tag einfach nicht zu schlagen waren. So mussten wir mit einem 2:4 Rückstand nach den Einzeln in die Doppel gehen. Nach zwei deutlichen Sie-

gen in den Doppeln 1 und 3 war der Sieg dann plötzlich wieder in Reichweite, aber das entscheidende Doppel ging letzten Endes denkbar knapp mit 8:10 im Match Tie-Break an den Gegner.

Um nach der Niederlage in Hirschau die Aufstiegschance noch zu wahren, musste nun im nächsten Spiel der Tabellenführer TC Gärtringen geschlagen werden. Und tatsächlich wurde der Sieg nach einer konzentrierten Leistung bereits mit einer 5:1 Führung nach den Einzeln sichergestellt. So war es dann auch zu verschmerzen, dass aus den Doppeln, die wir mit zwei schwer angeschlagenen Spielern bestreiten mussten, nur noch ein weiterer Punkt hinzukam.

Mit dem Sieg in Gärtringen hatten wir die Meisterschaft nun wieder in eigener Hand: im letzten Spiel gegen das Schlusslicht aus Schönaich musste mindestens ein 7:2-Erfolg eingefahren werden, um noch mit der besseren Match-Bilanz vor den punktgleichen Teams aus Hirschau und Gärtringen aufzusteigen. Entsprechend motiviert gingen wir dann auch in die

## Damen und Herren 30 feiern die Meisterschaft

Einzel und konnten gegen einen deutlich überforderten Gegner sechs glatte Zweisatz-Siege erspielen. Nachdem im Anschluss auch noch zwei Doppel gewonnen wurden, war die Meisterschaft und damit der Aufstieg in die Bezirksoberliga perfekt.

Zusammen mit unseren Damen wurden die beiden Meisterschaften anschließend noch bei einem spontanen und feuchtfröhlichen Aufstiegsfest im Vereinsheim gefeiert.

*Julius Ernspurger  
Peter Raidt*

Dieses Mal starteten die Damen zum ersten Mal in dieser Besetzung als Vierermannschaft in die Saison. Um uns für die Verbandsspiele fit zu machen, begaben wir uns gleich im Mai nach Friedrichshafen ins Trainingslager. Im ersten Verbandsspiel zeigte das Tenniscamp am Bodensee seine Wirkung, denn wir gewannen souverän 8:0 gegen Gültstein.

Auch im zweiten Auswärtsspiel gegen Talheim konnten wir trotz üblem Gestank (Silo, Kompost...) und zahlreicher Regenschauer

Gemischte Doppel von links nach rechts:  
Peter Raidt, Volker Schmidt, Eva Schmitter, Julius Ernberger, Nadine Fridrich, Bernd Geiser, Klaus Jauch, Katja Häberle, Daniela Schmitter, Tobias Schüle, Martina Diterle



sen einen weiteren 8:0 Sieg einfahren. Nachdem die ersten beiden Einzel in jeweils zwei Sätzen gewonnen waren, mussten wir das Spiel dann doch aufgrund strömenden Regens abbrechen und verlegen. Wenige Tage später konnten wir die anderen beiden Einzel mit vielen hart umkämpften Spielen dann im Match-Tiebreak-Satz für uns entscheiden. Die Doppel gewannen wir dann wiederum souverän mit 6:0, 6:4 und 6:0, 6:0.

Auch im darauf folgenden Heimspiel gegen Baisingen/Ergenzingen sah es zu Beginn ganz nach erneuten Regenspauzen aus. Das Wetter meinte es dieses Mal jedoch gut mit uns und wir konnten wieder einen Sieg für uns verbuchen. Hoch motiviert durch unsere bisherigen Siege, sahen wir mit Freude dem Entscheidungsspiel gegen Nehren entgegen. Am Ende des Spieletages erreichte uns die Mitteilung, dass der TC Nehren an diesem Tag gegen Gültstein verloren hatte. Somit war unser Aufstieg von der Bezirksliga in die Staffella bereits gesichert.

Gelassen traten wir somit das finale Match in

Kiebingen an. Natürlich wollten wir trotzdem zum krönenden Abschluss noch das verbleibende Verbands-spiel gewinnen. Bei einem 1:3 Rückstand nach den jeweils äußerst knapp verlorenen Einzeln, packte uns der Ehrgeiz. In zwei großartigen Doppeln zeigten wir dem TC Nehren unsere spielerische Überlegenheit und gewannen insgesamt 5:3. Unseren Aufstieg feierten wir im Anschluss ausgelassen zusammen mit den Herren 30.

*Katja Häberle*

## Wichtige Termine!

- |                               |   |
|-------------------------------|---|
| <b>Mitgliederversammlung:</b> | Fr., 8. März 2013, 20 Uhr                   |
| <b>Plätze richten:</b>        | Fr., 22. und Sa., 23. März ab 13 bzw. 9 Uhr |
| <b>Aufbau:</b>                | Sa., 20. April 2013, 14 Uhr                 |
| <b>Saisoneröffnung:</b>       | So., 21. April 2013 mit Mixedturnier        |
| <b>Verbandsrunde:</b>         | (Aushang im Vereinsheim!)                   |
| <b>Sommerfest :</b>           | Sa., 13. Juli 2013 ab 18 Uhr                |
| <b>Abbau:</b>                 | Sa., 9. November 2013                       |



## Abstieg aus der Oberligastaffel

Wie im Jahr zuvor, waren auch in der Verbandsrunde 2012 fast alle Spiele sehr knapp. Doch wurde in 2011 noch ein guter zweiter Platz in der Tabelle erreicht, so konnte es 2012 nur der vorletzte in einer Gruppe mit 7 Mannschaften werden. Da zwei Mannschaften absteigen werden, hat es uns nun leider erwischt.

Für unser erstes Spiel mussten wir nach Friedrichshafen (Ortsteil Kluffern) fahren. Nach zwei-stündiger Fahrt wurden wir von überaus netten Mitspielerinnen empfangen, die uns aber gnadenlos mit einer 0:8 Klatsche wieder nach Hause schickten. Wir konnten keinen einzigen Satz gewinnen – das ist uns noch nie passiert! Allerdings spielten die Klufftener Damen noch im Jahr zuvor in der Württembergstaffel, deshalb war diese schlimme Niederlage etwas leichter zu verkraften.

Bei den nächsten 5 Begegnungen waren wir erfolgreicher. Wir konnten 2 Mal gewinnen. Die Spiele, die verloren gingen, hätten mit ein wenig Glück auch gewonnen werden können. Es waren viele Tiebreaks und Mach-Tiebreaks dabei. Sieg oder Niederlage war

oft eine Angelegenheit von wenigen Spielpunkten. Wir werden in der kommenden Saison also in der Verbandsstaffel spielen, wo wir sicher auch noch genügend gefordert sein werden. Ein kleiner Trost wird sein, dass wir dann hoffentlich nicht mehr so weite Strecken zum Spielort fahren müssen.

Wir hatten wieder sehr viel Spaß und Freude am Tennis spielen. Auch andere gemeinsame Aktivitäten sorgten für eine gute Stimmung innerhalb der Mannschaft. Den Saisonabschluss gestalteten wir wieder gemeinsam mit unseren Männern. An einem goldenen Oktobertag machten wir eine wunderschöne Wanderung auf der Alb, die anschließend durch ein feines Abendessen gekrönt wurde.

*Gabi Häberle*

Die Ergebnisse im einzelnen:  
Kluffern : TCK 0:8,  
TCK : Leinfelden-Echterdingen 3:5,  
Ailingen : TCK 4:4 (verloren),  
TCK : Langenau 5:3,  
TCK : Bodnegg/Vogt 7:1,  
Biberach : TCK 5:3



## 2013 eine Knaben- und eine Juniorenmannschaft

»Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein« denkt sich der Tennisball



In der letzten Saison konnte der TC Kiebingen wieder eine eigene Knabenmannschaft stellen. Dabei konnte man sich sicher sein, dass unsere Kids auch regelmäßig zum Einsatz kommen. Was wir aber nicht wussten, war dass unsere Knaben eine so tolle Runde spielen würden. Denn vier der fünf Rundenspiele wurden jeweils klar entweder mit 7:1 oder gar 8:0 gewonnen. Nur eine Mannschaft konnte unseren Jungs gefährlich werden und das war der TC Dettenhausen. In dieser Begegnung ging es um den Aufstieg. Nach den Einzeln stand es 2:2, so dass die anschließenden Doppel

für die Entscheidung sorgen mussten. Diese verlor man beide leider denkbar knapp im entscheidenden Matchtiebreak. Das bedeutet in der Endtabelle stand man auf Rang 2. Alles in allem war es aber die beste Runde seit langem, worauf unsere Knaben stolz sein können.

Zum Abschluss lud der Jugendwart Tommi Neu in den Herbstferien alle Jugendlichen in das Martinihaus ein. Dort konnten sie bei Essen, Trinken und mehreren Sportangeboten sehen, wo ihr früherer Trainer inzwischen arbeitet.

Für die kommende Saison sieht es sehr gut aus. Auch dank dem Training von Birgitta und Franz Götze werden diesen Sommer eine Knaben- und eine Juniorenmannschaft über den TCK gemeldet.

Zusätzlich wird es eine Kids Cup Mannschaft geben, die mit Remmingsheim kooperiert und den Spielort in Kiebingen hat. Das alles lässt für die Zukunft hoffen.

*Tommi Neu*

## Freiwillige und Unfreiwillige vor

Für das Jahr 2013 stehen bisher die folgenden Arbeiten zum Ableisten der Arbeitsstunden (wie im Jahr 2008 beschlossen, können Männer 6 Arbeitsstunden ableisten, Frauen 4) zur Verfügung:

### 1. Allgemeines:

Um das Tennisheim sind diverse Aufräumarbeiten zu leisten, bzw. Sperrmüll muss entsorgt werden.

Eine Wand des Tennisheims soll mit dem Logo des TC-Kiebingen bemalt werden, Infos bei Thomas Di Paolo.

*Gutgeschrieben werden Arbeitsstunden nach Aufwand.*

### 2. Platzeinbau:

Der alte Sand muss weg: und zwar am 22. und 23. März ab 13 bzw. 9 Uhr. Gesucht werden möglichst viele. *Gutgeschrieben werden Arbeitsstunden nach Aufwand.*

### 3. Platzaufbau:

Der Platzaufbau (Netze montieren, Windschutz usw.) erfolgt am

Samstag, 20. April ab 14 Uhr. Gesucht werden ca. 5 Helfer.

*Gutgeschrieben werden 3 Arbeitsstunden.*

### 4. Wiese mähen :

Die Wiesen auf unserem Grundstück und neben unserem Haus müssen regelmäßig gemäht werden. Am Saisonbeginn sollte das erfahrungsgemäß alle 2 Wochen sein- später dann reicht es alle 4 Wochen.

*Gutgeschrieben werden jeweils: 2,5 Arbeitsstunden.*

### 5. Putzeinsätze :

Für die Putzdienste wird wieder ein Kalender im Häusle aufgehängt. Bitte ab der Kalenderwoche 18 eintragen. Ab der zweiten Septemberhälfte sind Putzeinsätze nur noch auf besondere Anmeldung hin möglich, da der Spielbetrieb nur noch sehr eingeschränkt erfolgt. Weitere anstehende Arbeiten im Jahr werden im Häusle ausgehängt.

*Gutgeschrieben werden jeweils: 3 Arbeitsstunden.*

## 6. Platzabbau:

Der Platzabbau/Saisonschluss erfolgt am 9. November 2013 ab 14 Uhr. Auch hier werden 6-8 Helfer gesucht.

*Gutgeschrieben werden 2 Stunden.*

Während der Saison weiter anfallende Arbeitseinsätze werden- wie bisher auch- mit einem Aushang im Tennisheim bekannt gemacht. Bitte für Arbeitseinsätze rechtzeitig bei mir melden: Telefon: **07472/441067.** (abends) oder 07071 / 2071216 (tagsüber) und Mobil 0177/2993407.

...und nicht vergessen, die Einsätze auf den Arbeitszetteln abzeichnen zu lassen und rechtzeitig in den Briefkasten werfen. Letztes Abgabedatum ist der 16. November 2013 (Briefkastenleerung am Häusle). *Zu spät abgegebene Arbeitszettel werden nicht berücksichtigt.*

Michael Günther  
(Technischer Leiter)

## Mannschaften 2012

### Herren, 4er-Team in Oberligastaffel

*Ansprechpartner:*

Julius Ernspurger

T: 07472/22313

julius@tc-kiebingen.de

### Herren 30, 6er-Team in Bezirksoberliga

*Ansprechpartner:*

Tobias Schüle

T: 0176/70364033

schuele@immatics.com

tobiasschuele@gmx.de

### Damen, 4er-Team in der Bezirksstaffel

*Ansprechpartner:*

Katja Häberle

T: 0176/30766108

### Damen 50, 4er-Team in der Oberligastaffel

*Ansprechpartner:*

Gabi Häberle

T: 07472/7154

gabi.haeberle@gmx.de

### Damen 40, 4er-Team in der Bezirksstaffel

*Ansprechpartner:*

Sportwart Julius Ernspurger

T: 0176/61031823

julius@tc-kiebingen.de

### Knaben, 4er-Team in Kreisstaffel

*Ansprechpartner:*

Jugendwart Thomas Neu

T: 0170/7900021

thomas@tc-kiebingen.de

### Junioren, 4er-Team in der Kreisstaffel

*Ansprechpartner:*

Jugendwart Thomas Neu

T: 0170/7900021

thomas@tc-kiebingen.de

*Für sonstige Rückfragen steht auch der Sportwart*

*Julius Ernspurger*

*(siehe oben) oder der Vor-*

*stand Peter Raidt (Telefon:*

*0172/6305384) zur Verfügung.*



Wasser



Wärme



Messen



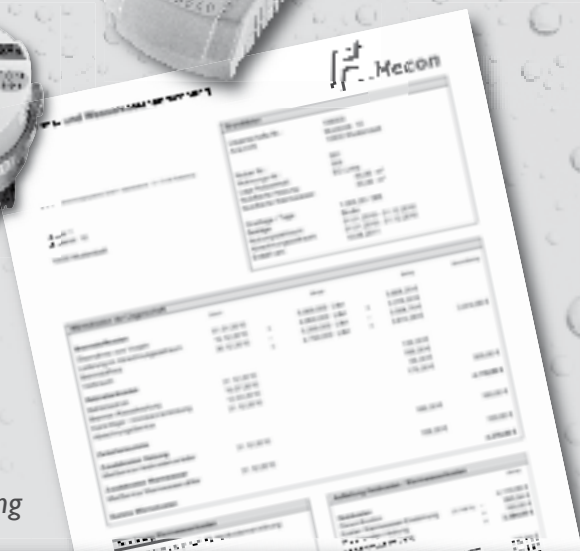
Abrechnen

**Ihr Partner für die Wärmekostenabrechnung**



**Ihre Vorteile:**

- Kurze Laufzeiten
- Hohe Servicequalität
- Persönliche Betreuung
- Kompetenz und Erfahrung



Hecon Abrechnungssysteme GmbH • Maierackerstr. 13 • 72108 Rottenburg • Tel.: 07472/9632-0

**[www.hecon-abrechnungssysteme.de](http://www.hecon-abrechnungssysteme.de)**



## Ordnung ist das halbe Leben

### Regelungen für das Clubleben:

#### 1. Arbeitsstunden

Laut Beschluss der Mitgliederversammlung vom 18. 02. 2006 sind alle männlichen Mitglieder ab 16 Jahren zum Arbeitseinsatz von sechs Stunden verpflichtet. Ersatzweise sind 11 EURO/Std. für nicht erbrachte Arbeitsstunden zu bezahlen. Der Arbeitsstundenzettel ist auf der Website des TCK zu finden und wird bei den Arbeitseinsätzen abgezeichnet.

#### 2. Reinigungsdienst

Auf der Mitgliederversammlung vom 18. 02. 2006 wurde beschlossen, auch für die weiblichen Mitglieder über 16 Jahre eine verbindliche Anzahl von Arbeitsstunden festzulegen. Die vier Stunden (gleichfalls 11 Euro/Std. Ersatz) können als Putzdienst oder durch Mithilfe bei Veranstaltungen abgeleistet werden. Ein Putzdienst beträgt 3 Stunden; putzen mehrere Personen, so wird anteilig angerechnet.

Um eine reibungslose Organisation der Dienste

zu ermöglichen, wird wieder ein Kalender im Tennishäusle ausgehängt. Die interessierten Damen und Herren werden gebeten, sich hier zu zweit für eine bestimmte Kalenderwoche einzutragen. Freibleibende Wochen werden anschließend durch uns verteilt. Zu Beginn der »Putzaison« werden wieder ein genauer Arbeitsplan und eine Inventarliste ausgehängt.

#### 3. Trainingsmöglichkeiten

Für das Training ist Platz 1 vorgesehen.

Kinder und Jugendliche erhalten einen Zuschuss von 20 Prozent. Die Kosten für das Jugendtraining werden vom Beitragskonto abgebucht.

#### 4. Belegungsordnung

Gerne sehen wir natürlich, wenn private Initiativen der Mitglieder (z.B. Freundschaftsspiele) für mehr Abwechslung im Vereinsleben sorgen. Um Überschneidungen oder Behinderungen anderer zu vermeiden, müssen diese Aktivitäten jedoch unbedingt vorher mit dem Vorstand abgesprochen wer-

den. An dieser Stelle weisen wir nochmals auf einige Platzbelegungsgrundsätze hin:

Doppel gilt wie Einzel, es ist also nicht statthaft, dass ein Doppel zwei Stunden hintereinander einen Platz belegt.

Platz 4 darf nur einmal in der Woche im voraus belegt werden.

Spielverlegungen der Verbandsspiele müssen gleichfalls rechtzeitig mit Peter Raidt abgesprochen werden.

## 5. Gäste

Im Tennishäusle hängt eine Liste. Hier trägt sich das Mitglied mit seinem Namen und dem Namen des Gastes ein. Die Gebühren (Erw. 6, Kinder 3 Euro) werden dann vom Beitragskonto abgebucht. Zwei Gästekarten pro Saison sind für alle aktiven Mitglieder kostenlos!

## 6. Ordnung und Sauberkeit auf den Plätzen

Obwohl wir auf eine rege Beteiligung beim Putzdienst hoffen, möchten wir doch an alle Mitglieder appellieren, selbst auf Sauberkeit auf der gesamten Tennisanlage und im Häusle zu achten. Respektiert bitte

auch den Hinweis, die Sanitär- und Umkleieräume nicht mit Sandplatztennisschuhen zu betreten.

**Auch beim TCK gilt die ortsübliche Mülltrennung, bitte verwendet die entsprechenden Behälter.**

**Leere Flaschen und größere Pappen wie z. B. Pizzakartons müssen wieder mitgenommen werden, alles andere bitte in den Restmüllbehälter bzw. in den gelben Sack! Benützte Gläser sind selbst zu spülen!**

## 7. Bälle

Über den Sportwart Julius Ernspurger können im Rahmen von Sammelbestellungen kostengünstig Bälle bezogen werden.

## 8. Briefkasten

Außen am Häusle hängt ein Briefkasten für eure Anregungen, Fragen, und Kritik. Zum Schluss noch eine Bitte: Beachtet bitte während der gesamten Saison die aktuellen Anhänge (u.a. Arbeitseinsätze, Spiel- bzw. Belegungsordnung und Termine).

# **Mitgliederversammlung am 8. März 2013 um 20 Uhr in der Gaststätte Hirsch**

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung  
des TC Kiebingen am Freitag, 8. März 2013  
um 20 Uhr in der Gaststätte Zum Hirsch in Kiebingen  
(Neckarstr.10, neben der Metzgerei Schenkel)

## **Tagesordnung**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstands und der Kassenprüfer  
mit anschließender Aussprache
3. Entlastung des Vorstands
4. Festlegung und Verabschiedung des Etats 2013
5. Behandlung von Anträgen an die  
Mitgliederversammlung
6. Wahlen:
  1. Vorstand (bis zu zwei)
  2. Vorstand (bis zu zwei)
    1. Sportwart  
Schriftführer
    2. Jugendwart  
Technischer Leiter
  2. Kassier
    1. Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis  
spätestens Sonntag, 3. 3. 2013 schriftlich bei den 1.Vor-  
sitzenden Peter Raidt oder Thomas Di Paolo einzureichen  
(Adressen siehe letzte Seite).

Wir bitten vor allem die aktiven Mannschaftsspieler  
um Teilnahme an der Mitgliederversammlung.

Peter Raidt,  
Thomas Di Paolo

# Impressionen 2012

Die Saisonöffnung 2012: fast schon traditionell gut besucht entwickelt sich dieser Event zu einem echten Höhepunkt im Vereinsleben des TCK. Neben einem Mixedturnier, Trainingsangeboten der Tennisschule Götz, Kaffee und Kuchen und Sekt kam der Spaß nicht zu kurz.



**Oben:**  
Die »Adventsopen« am ersten Advent 2012 fanden in den Vereinsräumen und der Tennishalle des TC Gomaringen statt, die zwei Indoorsandplätze ihr eigen nennen.

**Rechts:**  
Ein ausgefallener Ausflug zum Cannstatter Wasen endet feuchtfröhlich im Tennisheim.





**„Vorwärts  
kommen.“**

**Jetzt  
beraten  
lassen!**

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer persönlichen Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung. Kompetent, engagiert und leistungsstark.

**Volksbank**  
**Herrenberg · Rottenburg**

## Trainingsplan 2013

Den Trainingsplan 2013 entnehmt ihr bitte dem Aushang am schwarzen Brett im Tennishäusle. Eventuelle Ergänzungen und Aktualisierungen sind ebenfalls dort zu entnehmen.

Die Spiele der Verbandsrunde sind hier ebenfalls zu finden.



Dramatik fast wie von Caspar David Friedrich: der Tennisplatz kurz vor einem Gewitter.

**Lohnsteuerberatungsverbund e.V.  
-Lohnsteuerhilfverein-**

.....

*Beratungsstelle:*

Neue Straße 15  
72070 Tübingen  
Tel. 07071 / 26093  
Mobiltel. 0171 / 6368655  
Email: Eugen\_Neu@web.de  
www.steuerverbund.de

Termine nach Vereinbarung  
Beratung im Rahmen einer Mitgliedschaft

## Internet und Email

Auf der Homepage des Württembergischen Tennis Bundes: [www.wtb-tennis.de](http://www.wtb-tennis.de)

findet ihr alles über den Verbandssport, auch den Ergebnisdienst für die Verbandsspiele. Die Termine der Verbandsspiele hängen im Tennishäusle aus.

Unter der Adresse [www.tc-kiebingen.de](http://www.tc-kiebingen.de)

findet ihr alles, was ihr über Euren Verein schon immer wissen wolltet!

Bitte teilt eure Email-Adressen Peter Raidt mit: [peter@tc-kiebingen.de](mailto:peter@tc-kiebingen.de)

## TCK-Mitteilungen

Zusammengestellt von den Mannschaften und Thomas Di Paolo

Fotos: Privat  
Schlussredaktion: Sabine Joß

Beiträge bitte an:

Thomas Di Paolo  
Eugen-Semle-Str. 18  
72108 Rottenburg  
Fon 07472/91250  
[thomas@dipaolo.de](mailto:thomas@dipaolo.de)

## Grand Slam Siege

Bislang konnten nur zwei Männer und drei Frauen den „Grand Slam“ (Turniersieg bei allen vier Grand-Slam-Turnieren eines Jahres) gewinnen. Rod Laver ist der einzige Spieler, dem dies zwei Mal gelang, Steffi Graf ist die einzige Spielerin, die einen „Golden Slam“ gewann (einen Grand Slam plus Goldmedaille beim Olympischen Tennisturnier).

Herren: 1938 - Don Budge (USA), 1962 - Rod Laver (AUS), 1969 - Rod Laver (AUS)

Damen: 1953 - Maureen Connolly (USA), 1970 - Margaret Smith Court (AUS), 1988 - Steffi Graf (GER)

## Meiste Kopfbälle mit einem Tennisball

Die meisten Kopfbälle mit einem Tennisball machte Per-Arne Stomnes (NOR), der einen Tennisball am 27. März 1999 43 Minuten und 20 Sekunden ohne Fehler köpfte. Mit einem Fußball schaffte er in 2 Stunden 12.000 Wiederholungen.

[guinnessworldrecords.com](http://guinnessworldrecords.com)

Die Website [guinnessworldrecords.com](http://guinnessworldrecords.com) ist ein wahres Kuriositätenkabinett und immer einen Besuch wert; es gibt schlimmere Möglichkeiten, seine Zeit zu vergeuden.

**1. VORSITZENDE**

**Peter Raidt**

Hagenwörtstr. 35  
72108 Rottenburg  
Mobil 0172/6305384

**Thomas Di Paolo**

Eugen-Semle-Str. 18  
72108 Rottenburg  
Telefon 07472/26325  
Mobil 0151/50497397

**2. VORSITZENDER**

**Volker Schmidt**

Gülsteiner Straße 9  
71038 Herrenberg  
Mobil 0175/2237449

**1. KASSIER**

**Eugen Neu**

Sonnenbergstraße 17  
72108 Kiebingen  
Telefon 07472/8368

**2. KASSIER**

**Maik Hartmann**

Beim Bildstöckle 1  
72108 Rottenburg  
Telefon 07472/441229

**SCHRIFTFÜHRER**

**Carsten Thiesies**

Herrengarten 13  
72108 Rottenburg  
Telefon 07472/43655

**1. SPORTWART**

**Julius Ernsperger**

Pommernweg 8  
72108 Rottenburg  
Mobil 0176/61031823

**2. SPORTWART**

**Gabi Häberle**

Tulpenstraße 43  
72108 Kiebingen  
Telefon 07472/7154

**1. JUGENDWART**

**Thomas Neu**

Tulpenstraße 35  
72108 Kiebingen  
Mobil 0170/7900021

**2. JUGENDWART**

nicht besetzt

**TECHNISCHER LEITER**

**Michael Günther**

Im Horber 41  
72108 Rottenburg  
Telefon 07472/441067  
Mobil 0177/2993407

**Die Emailadressen findet  
Ihr auf Seite 4**